



Pensionskasse Coop
Caisse de pension Coop
Cassa pensione Coop

Vom Stiftungsrat genehmigt am 25.09.2020
Gültig ab 25.09.2020

Nachhaltigkeitskonzept

Inhaltsverzeichnis

1. Definition nachhaltiges Investieren.....	3
2. ESG-Grundsätze der CPV/CAP	3
3. Ziele.....	3
4. Risikomanagement	4
5. ESG-Organisation.....	4
6. Weiterführende ESG-Bestimmungen	4
7. Publikationen	5
8. Schlussbestimmungen.....	5

Die nachfolgenden Punkte sind eine Präzisierung der Bestimmungen im Anlagereglement (Anhänge 2 – 4 und 8) mit dem Ziel, einen Rahmen für Grundsätze, Ziele und Umsetzung der Nachhaltigkeit zu bestimmen. Die Klimastrategie ist ein integrativer Bestandteil des Nachhaltigkeitskonzepts.

1. Definition nachhaltiges Investieren

Verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Investieren bedeutet für die CPV/CAP, nebst dem Einbezug von ökonomischen Aspekten auch die Berücksichtigung von Umwelt- und Sozialanliegen sowie gute Unternehmensführung (ESG) in ihren Investitionsentscheidungen.

2. ESG-Grundsätze der CPV/CAP

Die CPV/CAP hat als langfristig ausgerichtete Vorsorgeeinrichtung ein starkes Interesse an einer Marktwirtschaft mit intakten ökologischen und sozialen Systemen. In einem solchen Umfeld und System erwartet die CPV/CAP, langfristig ihre Renditeerwartungen erfüllen zu können. Entsprechend unterstützt die CPV/CAP im Rahmen ihrer Möglichkeiten eine nachhaltige Ausrichtung der Wirtschaft resp. ihrer Investitionen.

Die CPV/CAP muss als Vorsorgeeinrichtung ihr Vermögen so anlegen, dass Sicherheit und genügend Ertrag sichergestellt sind (Art. 71 BVG). Dies wird mittels Art. 51 BVV2 konkretisiert, dass ein dem Geld-, Kapital- und Immobilienmarkt entsprechender Ertrag anzustreben ist. Die CPV/CAP ist damit verpflichtet, das Vermögen gesetzeskonform anzulegen. Im Rahmen der Umsetzung der Anlagestrategie bezieht die CPV/CAP jedoch die Themen Umwelt, Sozialanliegen und gute Unternehmensführung in ihren Investitionsentscheidungen mit ein, mit dem Ziel, dass die erwartete Rendite dadurch nicht geschmälert wird und möglichst ein hoher ESG-Impact erzielt wird. Das kann dazu führen, dass gewisse Themen aufgrund ihres geringen Impacts nicht prioritär oder gar nicht adressiert werden.

Die CPV/CAP ist eine aktive Aktionärin, indem sie ihre Stimmrechte wahrnimmt und mit den Unternehmen einen ESG-Dialog führt. In einem vom Stiftungsrat bestimmten Umfang kann sie auch Firmen aus ihrem Anlageuniversum ausschliessen.

3. Ziele

- 3.1 Die CPV/CAP integriert in ihrem Anlageprozess der intern verwalteten Mandate ESG-Kriterien und setzt diese bei Investitionsentscheidungen um. Bei der Auswahl von externen Vermögensverwaltern werden ESG-Kriterien berücksichtigt und umgesetzt. Das Ziel dabei ist, dass die CPV/CAP gegenüber Kapitalmarktgewichteten Indizes bessere ESG-Resultate erzielt.
- 3.2 Die CPV/CAP bewirtschaftet das Immobilien Schweiz Portfolio nachhaltig nach folgenden Kriterien und strebt deren Verbesserung an:
 - a. Umwelt: Energiestandards, ÖV-Anschluss, maximale Bodenausnutzung und Nachverdichtungen
 - b. Wirtschaft: marktkonforme Mieten, tiefe Leerstandsquoten, Mietflächen für verschiedene Bedürfnisse der Gesellschaft
 - c. Gesellschaft: Standortanforderungen bezüglich Arbeit, Bildung, Sport, Kultur, Versorgung, Lärmbelastung, Akzeptanz in der Öffentlichkeit

- 3.3 Die CPV/CAP nutzt, wenn immer möglich, bei Investitionen die Chancen, welche sich aus dem Klimawandel und der Green-Economy ergeben und setzt folgende Schwerpunkte:
- a. Klimawandel: Die CPV/CAP setzt ein Investitionsfokus im Bereich erneuerbare Energien.
 - b. Green-Economy: Die CPV/CAP setzt ein Investitionsfokus im Bereich Venture Capital, welcher für die Umweltprobleme Lösungen liefern sollte.
- 3.4 Die CPV/CAP fördert ESG Themen auch bei ihren Partnern, indem sie von ihnen konkrete Schritte zur Unterstützung von Klimaschutz- und UN-Nachhaltigkeitszielen fordert. Zudem ist die CPV/CAP bestrebt, den direkten Dialog mit Unternehmen zu suchen.
- 3.5 Die CPV/CAP erstellt jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht.

4. Risikomanagement

Die Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien bedeutet für die CPV/CAP eine Erweiterung des Risikomanagement-Tools um nicht traditionelle Finanzkennzahlen (z.B. CO₂-Fussabdruck). Bei der Integration von ESG-Kriterien darf keine verschlechterte Diversifikation der Vermögensanlagen entstehen.

5. ESG-Organisation

Der Stiftungsrat ist das oberste Entscheidungs- und Aufsichtsorgan für die Vermögensanlagen und trägt damit auch die Gesamtverantwortung für das Thema Nachhaltigkeit. Das Anlagereglement ist dem Nachhaltigkeitskonzept übergeordnet und entsprechend bleibt die Unternehmensführung (Governance) unverändert bestehen. Der Stiftungsrat überträgt im Rahmen des Anlagereglements die Umsetzung der Anlagestrategie der Nachhaltigkeit in der Vermögensbewirtschaftung an den Anlageausschuss. Die operative Umsetzung wird von der Geschäftsleitung ausgeführt.

Der Stiftungsrat überprüft periodisch im Rahmen der Gesamtstrategie auch die Nachhaltigkeitsstrategie und wird von der CPV/CAP einmal jährlich über das ESG-Engagement informiert.

6. Weiterführende ESG-Bestimmungen

- 6.1 **Ausübung der Stimmrechte**
Als Aktionärin nimmt die CPV/CAP bei den Schweizer- und ausländischen Unternehmen die Aktienstimmrechte gemäss Vorgabe des Stimmrechtsausschusses wahr.
- 6.2 **ESG Integration**
Die CPV/CAP hat für Staaten und Unternehmen ein eignes ESG-Modell entwickelt, welches die Basis für Investmententscheide darstellt.
- 6.3 **Ausschlusskriterien**
Für die Vermögensanlagen wendet die CPV/CAP klar definierte Ausschlusskriterien an. Auszuschliessen sind Investitionen, die schwere Verstösse gegen den UN Global Compact aufweisen. Nicht ausgeschlossen werden Investitionen, deren primärer

Anlage-Fokus in der Tabakindustrie liegt, sofern der Ausschluss lediglich aufgrund dieser Branchenzugehörigkeit erfolgt.

- 6.4 ESG Commitments
Mitgliedschaften und Partnerschaften bei ESG-Organisationen oder Interessensgruppen sind grundsätzlich möglich. Der Stiftungsrat entscheidet einzeln darüber.
- 6.5 Engagement / Dialog mit Unternehmen
Die CPV/CAP fordert von ihren Vermögensverwaltern, Portfoliomanagern sowie von ihren Partnern konkrete Schritte zur Unterstützung von ESG-Zielen. Zudem ist die CPV/CAP bestrebt, den direkten Dialog mit Unternehmen zu suchen.

7. Publikationen

Folgende Berichte im Bereich ESG werden auf der Internetseite der CPV/CAP veröffentlicht:

- Anlagereglement
- Nachhaltigkeitskonzept
- Bericht zur Ausübung der Stimmrechte in der Schweiz
- Bericht zur Ausübung der Stimmrechte im Ausland (ab 2022 für das Geschäftsjahr 2021)
- Nachhaltigkeitsbericht (ab 2021)

8. Schlussbestimmungen

Das vorliegende Konzept wurde vom Stiftungsrat am 25. September 2020 genehmigt und tritt auf dieses Datum in Kraft.